

# Pressemitteilung

Nr. 47/ 23 – 28. April 2023

Sperrfrist: Freitag, 28. April, 10:00 Uhr

## Frühjahrsbelegung trägt zum Aufschwung am ostfriesischen Arbeitsmarkt bei

- **Arbeitslosenquote sinkt auf 6,0%**
- **Ostfriesischer Arbeitsmarkt profitiert durch Saisongeschäft**

Arbeitslosenzahl im April:	14.929	Arbeitslosenquote (Vorjahreswert):	6,0 % (5,4 %)
Entwicklung zum März 2023:	- 1.225 / - 7,6 %	Stellenzugang (Vorjahresmonat)	609 (-22,0 %)
Entwicklung zum April 2022:	1.529 / 11,4 %	Stellenbestand (Vorjahresmonat)	2.746 (-18,3 %)

Im April hat sich die Frühjahrsbelegung auf dem Arbeitsmarkt im Bezirk der Agentur für Arbeit Emden-Leer weiter fortgesetzt. So waren bei der Agentur für Arbeit Emden-Leer und den dazugehörigen Geschäftsstellen im April 1.225 Personen (-7,6%) weniger arbeitslos gemeldet, als noch im März. Die Arbeitslosenquote sank im Vergleich zum Vormonat um 0,5%. Im Vergleich zum Vorjahreswert (April 2022) waren es 1.529 bzw. 11,4 Prozentpunkte mehr.

„Der zu dieser Jahreszeit übliche Frühjahrsaufschwung konnte auch im April festgestellt werden“, erläutert Roland Dupák, Vorsitzender der Geschäftsführung Emden-Leer. „Insbesondere in den Geschäftsstellen Norden und Wittmund verzeichnen wir einen starken Rückgang der Arbeitslosenzahlen, was mit der Ferien- und Urlaubszeit und des damit verbundenen Saisonstarts auf den Inseln und an der Küste belegt werden kann“, so Dupák weiter. In der Geschäftsstelle Norden waren 17,4% bzw. 483 Personen weniger arbeitslos gemeldet als noch im März. In der Geschäftsstelle Wittmund gab es einen Rückgang um 20,3% bzw. 436 Personen. Neben dieser Entwicklung ist der Fachkräftebedarf auf dem Arbeitsmarkt weiterhin hoch. Mit insgesamt 2.746 offenen Arbeitsstellen ist der ostfriesische Arbeitsmarkt aufnahmefähig.

**Arbeitslosigkeit:** Im April waren bei der Agentur für Arbeit Emden-Leer mit den angeschlossenen Geschäftsstellen und bei den für die Grundsicherung zuständigen Jobcentern in Leer, Emden, Norden, Aurich und Wittmund insgesamt 14.929 Personen arbeitslos gemeldet, 1.225 bzw. 7,6 Prozent weniger als im März. Die Zahlen im Vorjahresvergleich (1.529 Personen bzw. 11,4 Prozent) sind gestiegen. Die Arbeitslosenquote liegt mit 6,0 Prozent um 0,6 Prozentpunkte über dem Vorjahresniveau (April 2022: 5,4 Prozent).

**Entwicklung der Arbeitslosigkeit in der Arbeitslosenversicherung:** Im Bereich der Arbeitslosenversicherung (SGB III) waren im April 4.903 Menschen arbeitslos gemeldet. Im Vergleich zum Vormonat ist die Zahl um 20,2 Prozent bzw. 1.242 Personen gesunken. Gegenüber dem Vorjahresmonat ist sie um 1,3 Prozent oder 64 Personen gestiegen. Insgesamt erhielten im April 4.474 Personen Arbeitslosengeld; 175 mehr als vor einem Jahr.

**Entwicklung in der Grundsicherung für Arbeitslose:** Im Bereich der steuerfinanzierten Grundsicherung waren 10.026 Personen arbeitslos gemeldet. Davon zählen 4.982 Personen als Langzeitarbeitslose. Insgesamt ist die Arbeitslosenzahl im Vergleich zum Vormonat um 0,2 Prozent oder 17 Personen gestiegen. Der Anstieg zum Vorjahr beträgt 17,1 Prozent oder 1.465 Personen.

**Unterbeschäftigung<sup>1</sup>:** Ergänzend zur gesetzlich definierten Arbeitslosenzahl veröffentlicht die Agentur für Arbeit Angaben zur Unterbeschäftigung. Zusätzlich zu den Arbeitslosen zählen zur Unterbeschäftigung solche Personen, die nicht als arbeitslos gelten, die aber im Rahmen von arbeitsmarktpolitischen Maßnahmen gefördert werden. Die Unterbeschäftigung betrug nach vorläufigen Angaben im April 2023 19.736 Personen. Die Unterbeschäftigungsquote lag im April bei 7,8 Prozent (April 2022: 7,0 Prozent).

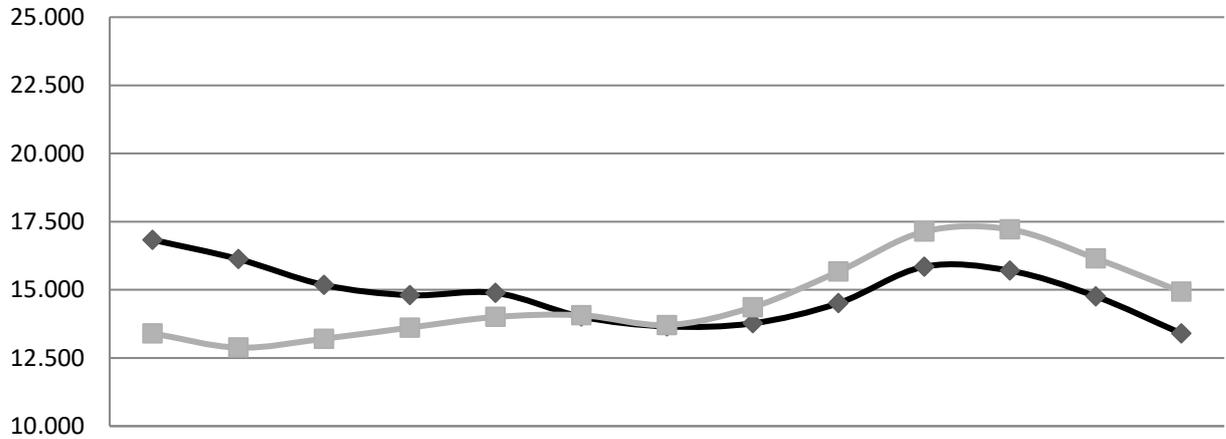
---

1) <sup>1</sup> Ergänzend zur gesetzlich definierten Arbeitslosenzahl veröffentlicht die Agentur für Arbeit Angaben zur Unterbeschäftigung. Dazu gehören Personen in Arbeitsmarktmaßnahmen, beruflicher Weiterbildung, Arbeitsgelegenheiten, Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen, Gründungszuschuss etc. Aufgrund der Vorläufigkeit der Daten zur Maßnahme Teilnahme können sich hier in den kommenden Monaten Änderungen ergeben. Nicht enthalten sind Beschäftigte in Kurzarbeit, weil diese Daten erst mit mehrmonatiger zeitlicher Verzögerung erhoben werden können.



### Entwicklung der Arbeitslosigkeit im Jahresverlauf

**Grafik:** Es sind die jahresüblichen Schwankungen zu beobachten. Die Zahlen im Vorjahresvergleich liegen über dem Vorjahreswert (1.529 Personen bzw. 11,4 Prozent).



	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Jan	Feb	Mrz	Apr
◆ 2021/2022	16.835	16.128	15.179	14.802	14.885	14.016	13.657	13.771	14.510	15.847	15.701	14.761	13.400
■ 2022/2023	13.400	12.880	13.206	13.613	14.003	14.068	13.707	14.362	15.668	17.134	17.216	16.154	14.929

**Arbeitslosenzahlen und -quoten<sup>2</sup> in den Landkreisen für die Rechtskreise SGB III und SGB II insgesamt im April 2023:**

**Agentur für Arbeit Emden-Leer: 14.929 Arbeitslose / 6,0 % Arbeitslosenquote**



	Arbeitslosenzahl	Veränderung gegenüber Vormonat	Veränderung gegenüber Vorjahr	Arbeitslosenquote (Vorjahreswert)
<b>Agentur für Arbeit Emden-Leer</b>	<b>14.929</b>	<b>-1.225 / -7,6 %</b>	<b>1.529 / 11,4 %</b>	<b>6,0 % / (5,4 %)</b>
Landkreis Aurich	5.983	-603 / -9,2 %	500 / 9,1 %	5,8 % / (5,3 %)
Landkreis Leer	5.124	-211 / -4,0 %	663 / 14,9 %	5,7 % / (4,9 %)
Landkreis Wittmund	1.712	-436 / -20,3 %	350 / 25,7 %	5,9 % / (4,7 %)
Stadt Emden	2.110	25 / 1,2 %	16 / 0,8 %	7,9 % / (7,8 %)

<sup>2</sup> Anteil der Arbeitslosen an allen zivilen Erwerbspersonen

## Arbeitslosenzahlen und -quoten in den Geschäftsstellen für die Rechtskreise SGB III und SGB II insgesamt im April 2023:

**Agentur für Arbeit Emden-Leer:** 14.929 Arbeitslose / 6,0 % Arbeitslosenquote

	Arbeitslosenzahl	Veränderung gegenüber Vormonat	Veränderung gegenüber Vorjahr	Arbeitslosenquote (Vorjahreswert)
<b>Agentur für Arbeit Emden-Leer</b>	<b>14.929</b>	<b>-1.225 / -7,6 %</b>	<b>1.529 / 11,4 %</b>	<b>6,0 % / (5,4 %)</b>
Hauptagentur Emden-Leer	5.014	-29 / -0,6 %	638 / 14,6 %	5,8 % / (5,0 %)
Geschäftsstelle Emden	2.609	-184 / -6,6 %	139 / 5,6 %	6,5 % / (6,1 %)
Geschäftsstelle Aurich	3.299	-93 / -2,7 %	269 / 8,9 %	5,9 % / (5,4 %)
Geschäftsstelle Norden	2.295	-483 / -17,4 %	133 / 6,2 %	6,1 % / (5,8 %)
Geschäftsstelle Wittmund	1.712	-436 / -20,3 %	350 / 25,7 %	5,9 % / (4,7 %)